

»Selbstführungskompetenz«

»Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen...«

3. Kurs

wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit
die Phänomene von Systemen lesbar macht

16-tägige familylab-Weiterbildung zur systemisch, phänomeno-
logischen Familienberater*in, für familylab-Trainer*innen & familylab-
Familienberater*innen, sowie interessierte Fachleute,
mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert



Fachliche Grundlagen/Leitung: Jürgen Schneid, staatlich anerkannter Erzieher für Jugend- und Heimwesen, Diplom-Sozialpädagoge, freier Supervisor (DGSv) und Coach, Fortbildner, systemische Beratung von Familien und Unternehmen. Jugend- und Heimerzieher; Erzieher und Gruppenleitung in Kinder- Jugend- und Waisenheimen sowie Betriebs- Kindertagesstätten; Kinder und Jugendliche von 16 Monaten bis 21 Jahren; Kindertagesstättenleiter; Fach- und Dienstaufsicht in Einrichtungen mit 4 und 5 Gruppen; Diplom-Sozialpädagoge; Selbständiger Supervisor und Coach seit 2001, Ausbildung an Akademie für Jugendfragen (Münster) und Akademie Münster; (Orientierung analytisch, gruppodynamisch) Systemischer Berater für Alleinstehende, Paare, Familien und Unternehmen; Supervision in den Feldern Jugendhilfe,

Führungskräfte-Coaching; Erfahrungen im Arbeitsfeld Sozialwesen: insbesondere Heim, Kindertagesstätte, Frauenhaus, Allgemeiner sozialer Dienst, systemische Familien- und Paarberatung. Im Feld Gesundheitswesen: insbesondere Pflegemanagement und im Bildungswesen: insbesondere Sonderschule und Fachhochschule.

http://www.supervisionkoeln.de/mitglieder/Schneid_Juergen.html



Seminarleitung: Mathias Voelchert (1953), Gründer & Leiter familylab-Deutschland, Supervisor & Coach mit systemischer Ausbildung, Autor, Ausbilder, Vater einer erwachsenen Tochter und eines erwachsenen Sohnes:

„Es dauert oft lange bis man sich mag, so wie man ist. Doch wir brauchen uns selbst zum Verbündeten, um unser Leben zu meistern. Das ist oft eine Schlüsselstelle im Leben, wenn man sich endlich für sich entscheidet, und nicht mehr versucht, so zu sein wie man meint sein zu müssen (oder die anderen einen wollen).“ Titel seiner Bücher sind: »Trennung in Liebe«, »Chancen verlieben sich«, »Ich geh' aber nicht mit zum Wandern«, »Zum Frieden braucht es zwei, zum Krieg reicht einer«, »Liebvolle, elterliche Führung«.

www.familylab.de www.bimw.de

»Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die
Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-
Trainerinnen & familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen
Schneid und Mathias Voelchert

Die 16-tägige familylab-Weiterbildung »Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen«
...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die Phänomene von Systemen lesbar macht ist
ein Angebot an erfahrene Fachleute, die mit Familien und Eltern zusammenarbeiten. Das Programm wendet sich
an Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen, Lehrer*innen, Krankenschwestern, Ärzte, Psycholog*innen,
Erzieher*innen, Ergotherapeut*innen, Heilpraktiker*innen etc. – vorzugsweise mit einer Arbeitserfahrung von 5
Jahren.

In den 16 Tagen werden wir zwischen **fachlichem Input und praktischer Arbeit** hin und her wechseln. Die
Arbeit der Teilnehmerinnen findet überwiegend im Plenum statt. Das Kurs-Ziel ist: In meine eigene Kraft zu
kommen und zu erleben wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die Phänomene von Systemen lesbar
macht.

Gleichgültig ob Sie in der Familienberatung mit Paaren, im Einzelsetting, mit Elterngruppen für Eltern mit
Kleinkinder oder Teenagern arbeiten, ob Sie in Kindergärten, Schulen arbeiten, oder mit Menschen mit
psychosozialen Problemen arbeiten, hier werden Sie neuen Input erhalten, erstaunliche Perspektiven erfahren und
viel neue Energie für Ihre Arbeit mitnehmen.

Nach Abschluss der 16-tägigen Weiterbildung erhalten Sie das **Zertifikat als familylab-Familienberater*in**,
wenn Sie als Familienberater*in auf der familylab-Seite aktiv sein möchten. Oder eine Teilnahmebestätigung zum
Seminar, wenn Sie das nicht möchten. Als aktive **familylab-Familienberater*in** bitten wir Sie (damit ihr
Zertifikat seine Gültigkeit behalten kann), mindestens alle 18 Monate verbindlich an einer der 2-tägigen
familylab-Fortbildungen, die der Inspiration (Supervision/Intervision/kollegialen Reflexion) dienen,
teilzunehmen. Diese Inspirationstreffen finden 2 Mal im Jahr, deutschlandweit statt. Oder an speziellen
Supervisionen mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert teilzunehmen, die nach Möglichkeit und Bedarf
angeboten werden.

Als **familylab-Familienberater*in** können Sie im familylab-Netzwerk mitarbeiten, mit Ihrem Profil auf der
familylab-Seite präsent sein, und Ihre Angebote (im familylab-Kontext) auf der familylab Website unter
Vorträge/Seminare anbieten, das Einstellen Ihres Profils und Ihrer Angebote übernehmen wir für Sie. Mehr
Details auf den nächsten Seiten.

Seminarkosten:

Frühbucherrabatt bis 31.05.2021 **3.600 EUR** incl. 19% MwSt.

Ab 01.06.2021 Kursgebühr **3.900 EUR** incl. 19% MwSt.

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 18 Teilnehmerinnen begrenzt.

Zeiten:

Modul 1: 3. – 6. Februar 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 2: 19. – 22. März 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 3: 26. – 29. Mai 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 4 : 22. – 25. Sept. 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Ort: Seminarhaus, Morsbroicher Str. 51, 51375 Leverkusen-Schlebusch

Anmeldung: Bitte mit dem Anmeldeformular und Foto (für die Teilnehmer*innenliste), per Post/eMail
info@familylab.de anmelden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an diesem speziellen Kurs!
Herzliche Grüße Mathias Voelchert & Jürgen Schneid

»Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-Trainerinnen & familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert

Kursbeschreibung/Schwerpunkt, Text Jürgen Schneid

Diese Weiterbildung folgt der Erweiterung der Wahrnehmungsfähigkeit. Ebenso unterstützt sie die Bereitschaft zur Zustimmung dem gegenüber, was und wer in Familien *existiert* und *wirkt*.

Vergleichbar mit einem Spiegel in einem Teleskop das in die Tiefen und Weiten des Weltraums ausgerichtet ist, richten Sie sich auf die Tiefe und Weite des Lebens aus. Sie entdecken in welcher vielfältiger Gestalt sich das Leben zeigt und wie die Bindung in Familien Gutes bewirken und ebenso Dramatisches hervorbringen kann.

So wie das Teleskop *heute* das Licht aus Sternensystemen entdeckt das sich *vor langer Zeit* auf den Weg machte, so entdecken Sie heute die Phänomene in Familiensystemen die auf, zum Teil weit zurückliegenden Ereignissen basieren. Diese Phänomene bieten Rückschlüsse darüber an, welchem Familienmitglied welches schicksalhafte Ereignis widerfahren ist und in welcher Generation das stattfand. Ob das Ereignis belastend war, ob es verarbeitet wurde oder nicht. Ebenso kann ausgelesen werden, welches gegenwärtige Kind, oder inzwischen erwachsene Person, mit *welcher Person* und *deren Schicksal* in *kindlicher Liebe* verbunden ist. Je nach Ergebnis wird dann ausgelotet, was gegen die dramatischen Folgen helfen oder vorbeugen kann.

Der Poliergrad des Teleskopspiegels entscheidet darüber, ob er auch kleinste Lichtmengen auffangen kann. Wenn sie sich als dieser Spiegel verstehen, würde Ihr Polieren darin bestehen, sich sorgfältig von gut gemeinten Absichten, persönlichen Ängsten, schonender Liebe, voreiliger Moral, fremden Aufträgen und eigenen Lebensentwürfen zu befreien.

Das wird Sie in die Lage versetzen auch kleinste, unscheinbare Phänomene in Familien wahrzunehmen. Damit wächst Ihnen eine Kraft zu, die Sie in die Lage versetzt interessiert, aufmerksam und unerschrocken auch auf Schlimmstes zu schauen.

Familienmitglieder gleich welchen Alters bemerken diese Kompetenz, fühlen sich sicher und beginnen Ihnen unumwunden zu vertrauen. So beginnen Sie Ihnen etwas von dem *Wesentlichen* und *von dem was wirkt* zu zeigen. Die Familienmitglieder ahnen, dass Sie dem gewachsen sind. Das Familiensystem bedient sich Ihrer Kompetenz um für sich, bzw. seine Mitglieder etwas Lösendes einzuleiten. Ihre, als HelferIn, kreierte *Interventionen* fußen ab diesem Zeitpunkt mit erstaunlicher Genauigkeit auf der Wirklichkeit dieses Familiensystems. Mit Freude und Zurückhaltung staunen Sie dann über deren *Wirksamkeit*.

Begriffsklärung »Phänomenologie« In Theorien humanistisch-psychotherapeutischer Richtungen wie Gestalttherapie, Gesprächstherapie oder auch Logotherapie und Existenzanalyse, steht die Phänomenologie häufig als erkenntnistheoretisches Werkzeug im Vordergrund. Philosophen wie Martin Buber u.a. werden genannt. Gemeinsam ist allen Theorien die Vorsicht bezüglich schneller Interpretation, Theorien nicht verabsolutieren zu wollen, sondern immer dem konkreten Erfahrungsbereich des Alltags verbunden zu bleiben, sowie die Autonomie der Erfahrung des anderen zu achten. In der (Gestalt-)Therapie taucht die phänomenologische Reduktion als Aufforderung auf, das Erlebte ohne Bewertung oder Interpretation zu beschreiben. Quelle: Wikipedia u.a.

Seminar-Inhalte:

Wahrnehmung dessen, was sich in der Familie zeigt: Wahrnehmung der Menschen, der Beziehungen, dessen was sich zeigt und was sich noch nicht zeigen soll (Stichwort: Familiengeheimnisse). Mein Umgang damit als Familienberaterin. Wie das ich auf das du, das ich auf das wir, und das du auf das ich „reagieren“, im Sinne von Haltung, Körperspannung, Handhaltung, Gesichtsausdruck, Körpergestik etc.

Eine Sensibilität entwickeln für das was in der Paarbeziehung, oder Elternschaft sich zeigt und/oder noch nicht ausgesprochen wird (werden kann). Die Fähigkeit der Familienberaterin zu unterscheiden was wichtig ist und was weniger wichtig ist in Beziehungen (Stichworte: Ordnungen, Rang und Reihenfolge) Die eigene Wahrnehmung zu schärfen für das, was meine eigenen Anteile sind und was in die Sphäre des Klienten gehört.

Ein tieferes Verständnis für den Prozess der Beratung. Eigene Reflexion meiner Haltung als Beraterin. Arbeit an persönlichen Themen. Arbeit an beruflichen Themen. Blick auf Ähnlichkeiten/Unterschiede. Bewusstmachen der Ambivalenz und der unterschiedlichen Sichtweisen einer Persönlichkeit.

»Selbstführungscompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die
Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-Trainerinnen
& familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert

Die Seminarinhalte sind Anhaltspunkte: Die im Folgenden genannten Seminarinhalte „geplanter Verlauf“ sollen Anhaltspunkte darstellen. Sie sind nicht verbindlich und werden nicht „abgearbeitet“. Es liegt uns auch daran auch mit dem, was im Moment (themenbezogen & aktuell) die Teilnehmer*innen beschäftigt, zu arbeiten.

Seminarabschluss und Zusammenarbeit

Am Ende des Kurses erhalten Sie ein familylab-Familienberater*in-Zertifikat oder eine Teilnahmebestätigung.

1. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie, wenn Sie keine familylab-Familienberatung anbieten wollen und auch nicht an den familylab-Supervisionen teilnehmen wollen (in diesem Fall gibt es keine Jahresgebühr).
2. Ein familylab-Familienberater*in-Zertifikat erhalten Sie, wenn Sie
 - a) auf der familylab-Seite als familylab-Familienberater*in mit Ihrem Profil vertreten sein wollen (die Kosten sind 60 € Jahresgebühr pro Jahr zzgl. 19 % MwSt.);
 - b) Wenn Sie zusätzlich Ihre familylab-Familienberatungen auf der familylab-Seite (unter SEMINARE/VORTRÄGE), dann betragen die Kosten einmal jährlich für bis zu 1-5 Veranstaltungen 60 €, 6-10 Veranstaltungen 120 €.

Der Bestand des familylab-Zertifikates ist an die Teilnahme an mindestens einer familylab-Supervision in einem Zeitraum von 18 Monaten gebunden. Die Kosten für eine familylab-Supervision betragen derzeit 120 € zzgl. 19% MwSt. Kosten für Anreise, Übernachtung etc. tragen die Teilnehmer*innen selbst. Die familylab-Supervision findet im großen Gruppenrahmen statt und dienen dem Austausch, der Inspiration und der Weiterbildung. Auf Wunsch erhalten die zertifizierten familylab-Familienberater*innen das familylab-Logo für Internet und Flyerproduktion und die persönliche Werbung. Die Benutzung ist an den Bestand des Zertifikates gebunden.

Als aktive **familylab-Familienberater*in** bitten wir Sie (damit ihr Zertifikat seine Gültigkeit behalten kann), mindestens alle 18 Monate verbindlich an einer der 2-tägigen familylab-Fortbildungen, die der Inspiration (Supervision/Intervision/kollegialen Reflexion) dienen, teilzunehmen. Diese Inspirationstreffen finden jährlich, deutschlandweit statt. Oder an speziellen Supervisionen mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert teilzunehmen, die nach Möglichkeit und Bedarf angeboten werden.

Eigenverantwortung und Haftungsausschluss für alle familylab Veranstaltungen gilt: familylab bietet keine Psychotherapie an, es ist unser Ziel, zu informieren, zu inspirieren und zu begleiten. Mit seiner/ihrer Anmeldung versichert jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin, die Verantwortung für sein/ihr Tun selbst zu übernehmen. familylab-Familienberatung ersetzt keine Therapie oder evtl. weitere Beratung. Wir informieren alle Teilnehmer*innen, dass durch diesen Workshop/Vortrag kein Erfolg garantiert wird, was die Heilung von körperlichen, seelischen oder mentalen Leiden oder eine allgemeine Steigerung von Lebensgefühl betrifft. Weder die Kursleiter*innen, noch die Organisatoren oder die Leitung von familylab können für evtl. auftretende Schwierigkeiten eine Haftung übernehmen.

»Selbstführungscompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die
Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-Trainerinnen
& familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert

– geplanter Verlauf –

Veranstaltungsort Seminarhaus, Morsbroicher Str. 51, 51375 Leverkusen-Schlebusch

(Beginn JEWEILS erster Tag 10:00, Ende 17:00h am letzten Tag)

Modul 1: 3. - 6. Februar 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 2: 19. - 22. März 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 3: 26. - 29. Mai 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 4 : 22. - 25. Sept. 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 1 : Do. 03. – So. 06. Februar 2022 mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Do. 03.02.22	10:00 – 18:00h	Person und System, Familiendynamik in der Tiefe,
Fr. 04.02.22	09:30 – 18:00h	Steuernde Prinzipien und Bedürfnisse, Vorrangunterschiede
Sa. 05.02.22	09:30 – 18:00h	innerhalb eines Systems und zwischen Systemen,
So. 06.02.22	09:30 – 17:00h	Phänomenologische Haltung und Handlung, Wahrnehmung und persönlicher Wertekanon.

Modul 2 : Sa. 19. – Di. 22. März 2022 mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Do. 19.03.22	10:00 – 18:00h	Das unbewusste Lebenskript, Veränderungsprozesse und
Fr. 20.03.22	09:30 – 18:00h	Musterunterbrechung, Kunst des Helfens, meine Berater/innen,
Sa. 21.03.22	09:30 – 18:00h	Trainer/innen Identität, Familiäres Gedächtnis, Sprache des Geistes,
So. 22.03.22	09:30 – 17:00h	Sprache der Seele, Emphatische Navigation.

Erfrischungen an jedem Tag (Kaffee, Tee, Wasser, Gebäck und Obst) gehören zum Kurs

Diese Seminarinhalte sind Anhaltspunkte: Die auf diesen Seiten „geplanter Verlauf“ genannten Seminarinhalte sollen Anhaltspunkte darstellen. Sie sind nicht verbindlich und werden nicht „abgearbeitet“. Es liegt uns auch daran mit dem was im Moment, themenbezogen & aktuell, die TeilnehmerInnen beschäftigt, zu arbeiten.

»Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die
Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-Trainerinnen
& familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert

– geplanter Verlauf –

Veranstaltungsort Seminarhaus, Morsbroicher Str. 51, 51375 Leverkusen-Schlebusch

(Beginn JEWEILS erster Tag 10:00, Ende 17:00h am letzten Tag)

Modul 1: 3. - 6. Februar 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 2: 19. - 22. März 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 3: 26. - 29. Mai 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 4 : 22. - 25. Sept. 2022 = 4 Tage mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Modul 3 : Do. 26. – So. 29. Mai 2022 mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Do. 26.05.22	10:00 – 18:00h	Mehrgenerationenperspektive Ereignisse und ihre Folgen,
Fr. 27.05.22	09:30 – 18:00h	Schwere Schicksale, Familiengeheimnisse, Aufstellungsformate,
Sa. 28.05.22	09:30 – 18:00h	Selbsterfahrung, Lösungskonstellation, Lösungssätze,
So. 29.05.22	09:30 – 17:00h	Lösungsbilder.

Modul 4 : Do. 22. - 25. Sept. 2022 mit Jürgen Schneid & Mathias Voelchert

Do. 22.09.22	10:00 – 18:00h	Paardynamik in der Tiefe, vom Verliebt sein zur Liebe,
Fr. 23.09.22	09:30 – 18:00h	Aufrichtige Trennung, neue/r Partner/in, Umgang mit den
Sa. 24.09.22	09:30 – 18:00h	Kindern, Unfreiwillige Kinderlosigkeit, Pflegekinder,
So. 25.09.22	09:30 – 17:00h	Humangenetische Methoden und ihre Folgen, Seminar-Abschluss, Aushändigung der Zertifikate.

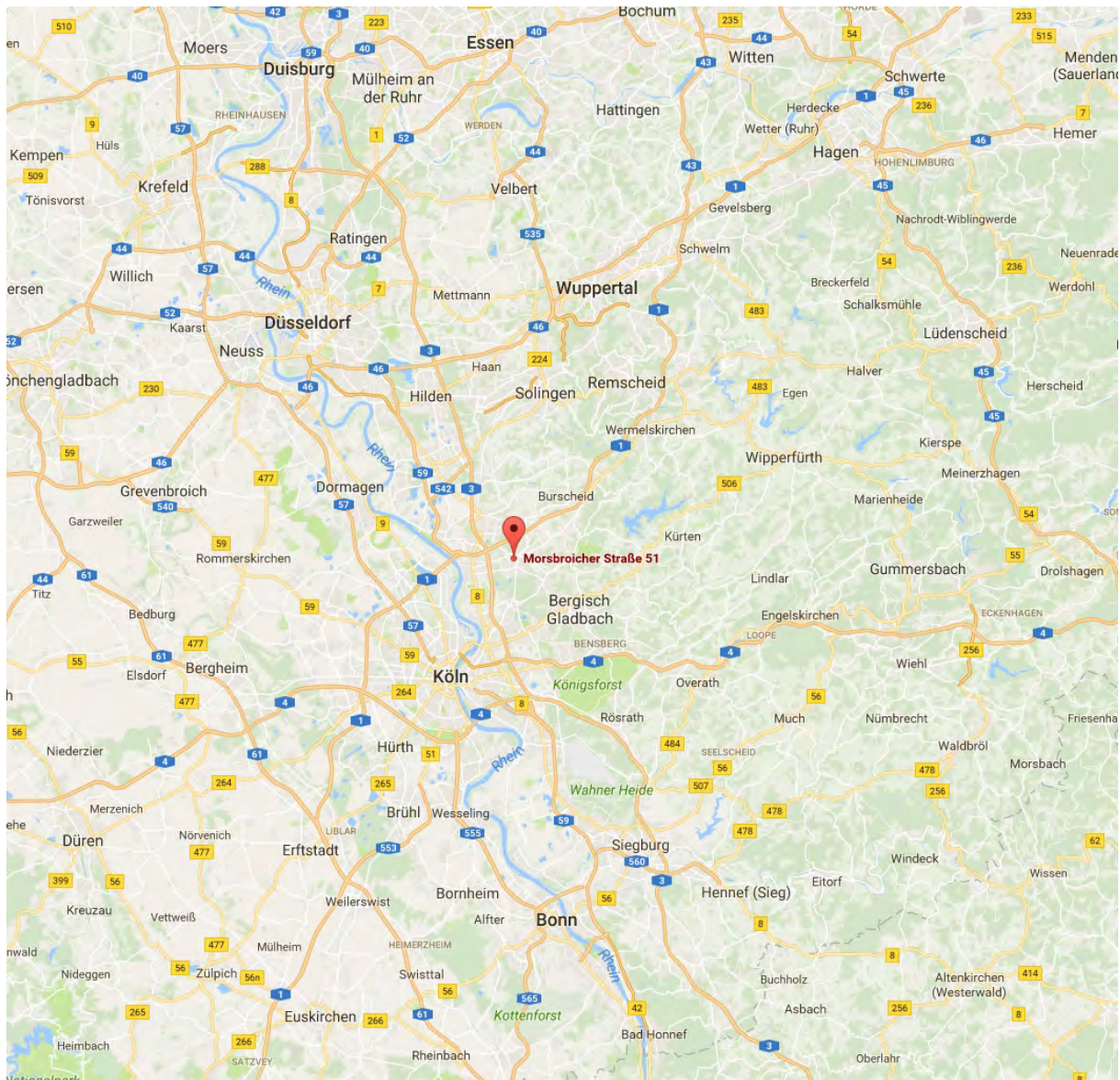
Erfrischungen an jedem Tag (Kaffee, Tee, Wasser, Gebäck und Obst) gehören zum Kurs

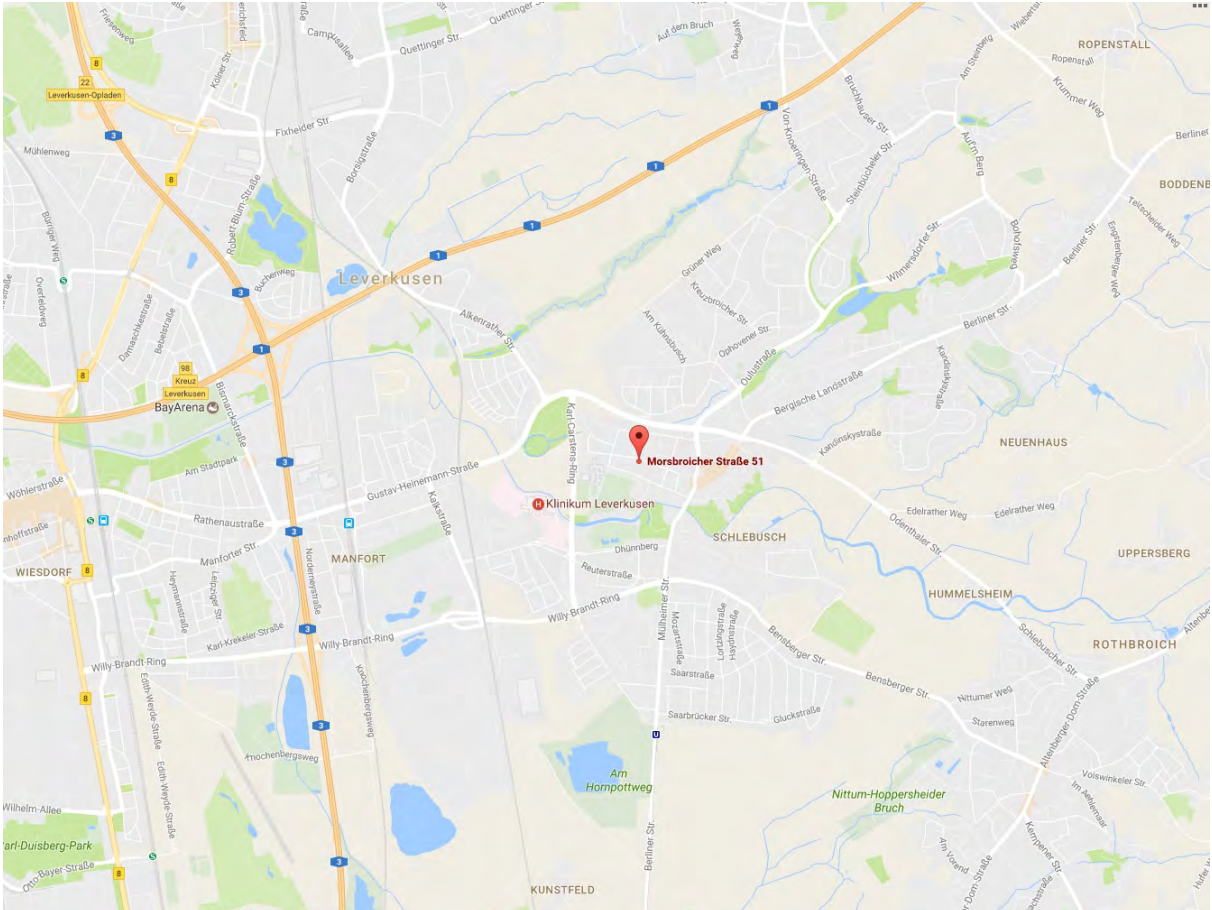
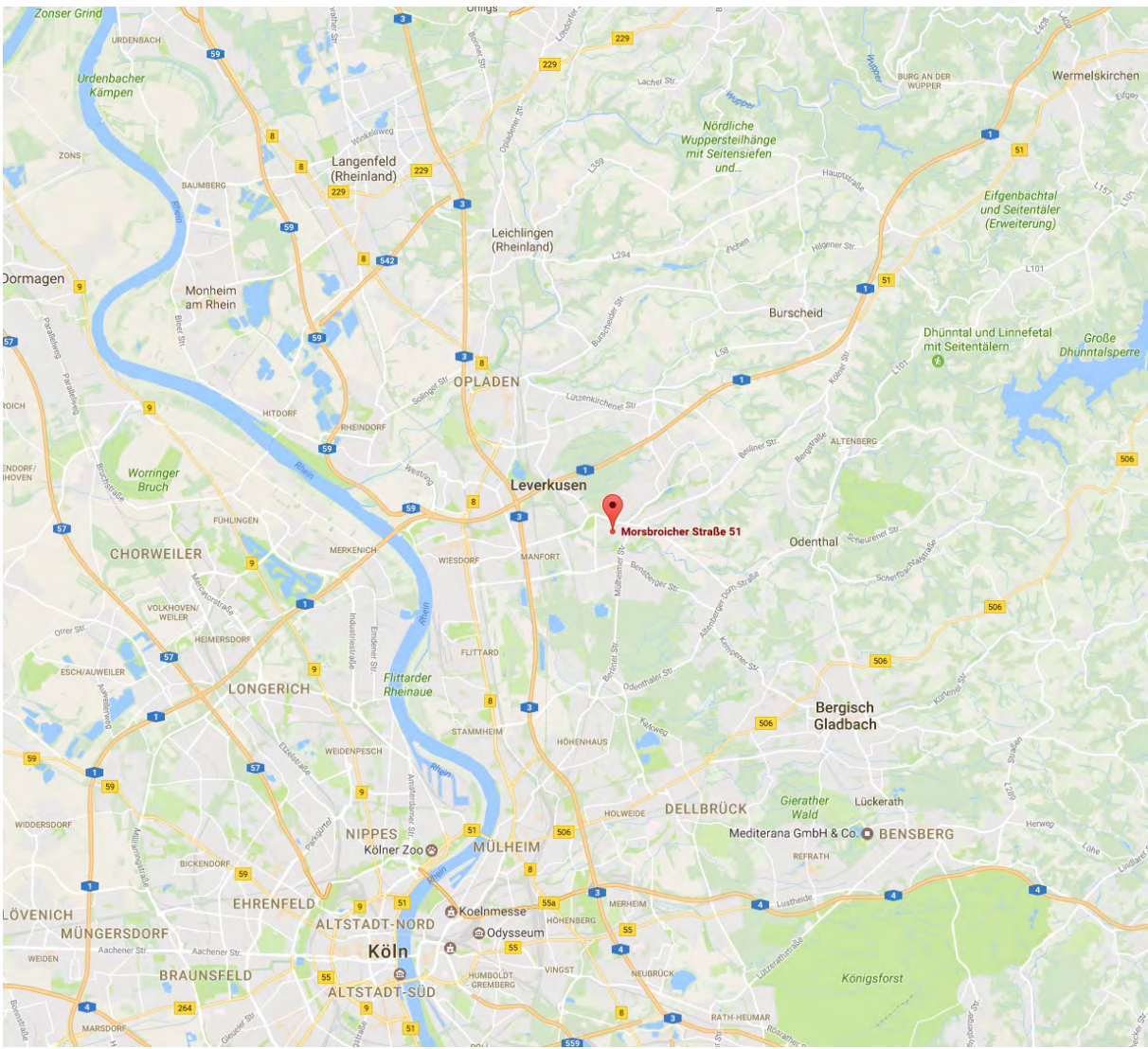
»Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die
Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-Trainerinnen
& familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert

Anfahrtsbeschreibung & Seminarhaus:
Morsbroicher Str. 51, 51375 Leverkusen-Schlebusch







Seminarhaus:
Morsbroicher Str. 51, 51375 Leverkusen-Schlebusch



»Selbstführungskompetenz • In die eigene Kraft kommen« 3. Kurs

...wie persönliche Zurückhaltung und Achtsamkeit die
Phänomene von Systemen lesbar macht.

Weiterbildung zur systemisch, phänomenologischen Familienberaterin für familylab-Trainerinnen
& familylab-Familienberaterinnen, sowie interessierte Fachleute« mit Jürgen Schneid und Mathias Voelchert

Seminarhaus:

Morsbroicher Str. 51, 51375 Leverkusen-Schlebusch

